©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Wanzenbeifänge (Heteroptera) aus den Naturschutzgebieten Bangser Ried und Matschels (Vorarlberg)

von Ernst Heiss

VORARLBERGER NATURSCHAU
2
SEITE 247–260
Dornbirn 1996

Zum Autor

Geboren 1936 in Innsbruck. HTL-Matura in Innsbruck und 1959 Abschluss als Dipl. Ing (Architektur) an der TU München. Seit 1965 selbstständiges Planungsbüro. Consultant für Internationale Organisationen (Weltbank, IDF). 1986 Verleihung des Ehrenzeichens der Universität Innsbruck für naturwissenschaftliche Arbeiten. Professor h.c. 1990. Biologiestudium an der Universität Innsbruck, Mag. rer. nat 1992, Dr. rer. nat. 1995. Gründungsmitglied der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft und Mitglied mehrerer in- und ausländischer entomologischer Fachorganisationen. 90 entomologische Publikationen.

Zusammenfassung

Im Zuge der Bestandsaufnahmen von Käfern und Schmetterlingen in den Naturschutzgebieten Bangs - Matschels, Feldkirch, Vorarlberg, sind auch Wanzenbeifänge angefallen, welche nun bearbeitet werden konnten. Insgesamt wurden 644 Exemplare untersucht, welche 20 Familien, 71 Gattungen und 87 Arten angehören. Davon sind eine Art neu für Österreich (*Phytocoris singeri* WGN.) und 16 Arten Neunachweise für Vorarlberg. Das erfaßte Artenspektrum spiegelt die erhaltenswerten, reich differenzierten Lebensräume der Naturschutzgebiete wieder, wenngleich es sicherlich nur einen Teilaspekt darstellt und bei gezielter Suche nach Wanzen der tatsächlich vorhandene Artenbestand wesentlich größer sein dürfte.

1. Einleitung

Die letzte zusammenfassende Arbeit über die Wanzenfauna (Heteroptera) von Vorarlberg wurde vor genau 70 Jahren verfaßt (MÜLLER, 1926) und brachte Nachweise für 355 Arten. Dieser unzureichende, seither nicht verbesserte Kenntnisstand ließ es sinnvoll erscheinen, die im Rahmen gezielter Aufsammlungen zur Bestandserhebung von Käfern (Coleoptera) und Schmetterlingen (Lepidoptera) in den Naturschutzgebieten (NSG) Bangs - Matschels eingetragenen Beifänge von Wanzen zu bearbeiten und das Ergebnis vorzulegen.

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

2. Material und Methodik

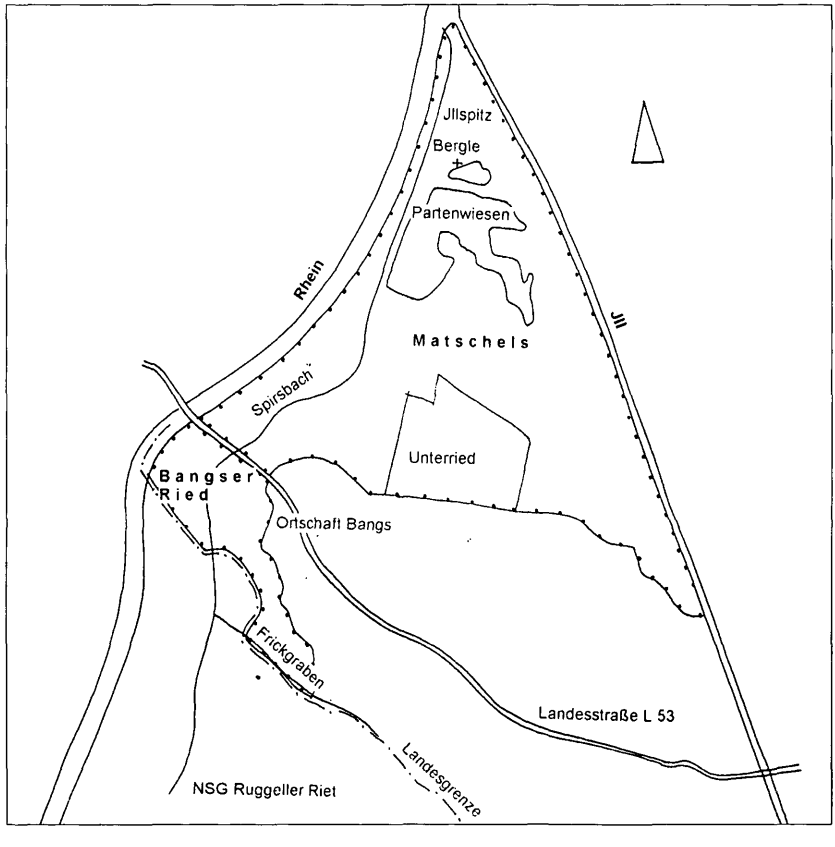
2.1 Kurzcharakterisierung des Untersuchungsgebietes (*Abb. 1*)

Das Untersuchungsgebiet liegt in der Rheintalebene der Gemeinde Feldkirch in einem dreieckigen Zwickel im Ausmaß von rund 450 ha zwischen Rhein, Ill und der Staatsgrenze zu Liechtenstein. Es giedert sich in zwei, an einer schmalen Stelle zusammenhängende Bereiche, dem NSG Matschels und dem NSG Bangser Ried. Beide Gebiete sind durch zunehmend intensivierte land- und forstwirtschaftliche sowie touristische Nutzung in Ihrem Bestand gefährdet.

2.1.1 Naturschutzgebiet Matschels

Letzte großflächige bewaldete Talwälder des Alpenrheintales mit 386 ha Ausdehnung, bestehend aus einer Alt-Eschen-Hartholzaue mit den zwei Rodungsinseln Partenwiesen und Unterried. Letztere sind heute Pfeifengraswiesen mit reichhaltigem Pflanzenbestand (lichte Silberweiden- und Eichenbestockung) und ausgedehnten Vorkommen der Sibirischen Schwertlilie (*Iris sibirica*). Ein Inselberg - Matschelser Bergle - nahe dem Rhein - Ill - Zusammenfluß erhebt sich rund 15m über das umliegende Gelände. Grundwassergießen und Flachmoortümpel sind Lebensraum aquatiler und semiaquatiler Insekten.

Abb. 1: Das Untersuchungsgebiet



©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

2.1.2 Naturschutzgebiet Bangser Ried

Großflächiges Flachmoor von 63 ha Ausdehnung zwischen der Staatsgrenze zu Liechtenstein und der Landesstraße Nr. 53 südlich der Ortschaft Bangs. Westteil mit reichstrukturierten Feldgehölzen, ansonsten ausgedehnte Pfeifengraswiesen mit Sibirischer Schwertlilie und Sumpfsiegwurz (*Gladiolus palustris*), sowie Schilfröhricht (Phragmitetum) entlang des Rheins. Das NSG Bangser Ried geht an seiner Südwestgrenze (zugleich Staatsgrenze) unmittelbar in das in Liechtenstein als Naturschutzgebiet ausgewiesene Ruggeller Riet mit gleicher Ausprägung über. Die dortige Heteropterenfauna ist bereits früher bearbeitet worden (MIELE-WCYK, 1988; 1990; PFÄNDLER et.al., 1990)

2.2 Materialaufsammlung

Der Großteil der ausgewerteten Heteropteren stammt von Handfängen (Streifen, Klopfen, Sieben) im Zuge der Aufsammlungen von Käfern und nur vereinzelte Exemplare aus Bodenfallen, welche in 70% Alkohol konserviert wurden. Das Material wurde teilweise trockenpräpariert und falls zur sicheren Bestimmung erforderlich, Genitalpräparate angefertigt. Es befindet sich in der Arbeitssammlung des Verfassers.

Zahlreiche Belege der sehr flugtüchtigen Vertreter der Familie Miridae stammen aus Lichtfängen der Lepidopterologen.

3. Ergebnisse

3.1 Zusammensetzung des Materials

Das zur Bearbeitung zur Verfügung stehende Material umfaßt 644 Exemplare, welches sich auf 20 Familien verteilt (*Tab. 1*).

Insgesamt sind im aufgesammelten Material 87 Arten von 71 Gattungen vertreten. Es dominieren erwartungsgemäß die Miridae mit 30 Gattungen (42%) und 39 Arten (44,8%) vor den Lygaeidae mit 8 Gattungen (11%) und 10 Arten (11,5%) und den Pentatomidae mit 7 Gattungen (9,8%) und 7 Arten (8,0%). Überraschenderweise entspricht die Häufigkeitsverteilung dieser mehr zufälligen Ausbeute jener gezielter Heteropterenfänge, bei denen diese 3 Familien ebenso in dieser Reihenfolge auftreten oder, allenfalls die Pentatomidae vor den Lygaeidae rangieren (HEISS & JOSIFOV, 1990).

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Tab. 1: Artenspektrum der Heteropteren-beifänge aus den Naturschutzgebieten Bangser Ried und Matschels, aufgegliedert nach Familien, Gattungen und Arten

Familie	Genera	Arten	Bevorzugtes Habitat
Dipsocoridae	1	1	*Sphagnum,* nasses Moos (*Pachycoleus*)
Nepidae	1	1	Uferbereich stehender / langsamer Gew.
Pleidae	1	1	stehende flachere Gewässer
Notonectidae	1	1	stehende flachere Gewässer
Corixidae	3	5	stehende u. langsam fließende Gew.
Hebridae	1	1	Uferbereich bewachsener Tümpel
Hydrometridae	1	1	Uferbereich u. Oberfl.langsamer Gew.
Veliidae	1	1	Uferbereich u.Oberfl. kleinerer Fließgew.
Gerridae	1	1	Oberfläche steh.u.fließender Gewässer
Saldidae	2	3	feuchte Standorte, Uferbereiche
Tingidae	3	3	div. Pflanzen, phytophage Lebensweise
Miridae	30	39	div. Pflanzen, phytophage Lebensweise
Nabidae	4	6	Ubiquisten, zoophage Lebensweise
Anthocoridae	2	2	niedere Vegetation, Sträucher, zoophag
Berytidae	1	1	niedere Pflanzen, phytophag
Lygaeidae	8	10	am Boden u.auf Pflanzen, Samensauger
Coreidae	1	1	div. Pflanzen, phytophag
Rhopalidae	1	1	div. Pflanzen, phytophag
Scutelleridae	1	1	div. Pflanzen, phytophag
Pentatomidae	7	7	Ubiquisten, zoo- und phytophage Arten
Summe	71	87	

3.2 Artenliste

Die Artenliste (*Tab. 2, Anhang*) folgt in der systematischen Anordnung aus Gründen der Vergleichbarkeit mit der neueren Literatur dem „Verzeichnis der Wanzen Mitteleuropas" (GÜNTHER & SCHUSTER, 1990). Das Verzeichnis von MÜLLER (1926) ist durch die inzwischen erfolgten taxonomisch - systematischen Änderungen nicht unmittelbar vergleichbar, doch wird auf einzelne Arten im folgenden Kapitel eingegangen.

3.3 Faunistische Bedeutung

Wenngleich das vorgelegene Material mit 87 Arten sicherlich nur einen Teilaspekt der tatsächlich in den NSG Bangs - Matschels vorkommenden Wanzenfauna dokumentiert, zeigt die Zusammensetzung der Artenliste eine relativ große Artenvielfalt, welche durch die noch vorhandenen differenzierten Lebensräume begründet ist. Wie zu erwarten, dominieren Arten mit aquatiler und semiaquatiler Lebensweise und jene die Feuchtbiotope bevorzugen, während wärmeliebende Arten xerothermer Standorte fehlen (eventuell am Rheindamm zu finden). Von besonderer faunistischer Bedeutung sind eine bisher nicht in Österreich nachgewiesene Miridenart (*Phytocoris singeri*) und 16 Neumeldungen für das Bundesland Vorarlberg.

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Vom anschließenden liechtensteinischen NSG Ruggeller Riet, wo von mehreren Entomologen spezielle Wanzenaufsammlungen mit verschiedenen Methoden durchgeführt wurden, sind insgesamt 19 aquatische und 101 Landwanzen nachgewiesen worden (PFÄNDLER et. al., 1990). Viele davon sind auch in den NSG Bangs - Matschels noch zu erwarten.

3.4 Bemerkungen zu einzelnen Arten

1 *Pachycoleus waltli* FIEBER, 1860
Kleine,nur 1.2 - 1.5mm lange Art, welche aus Sphagnum und feuchtem Moos zu sieben ist. Lebensweise noch unbekannt. Neu für Vorarlberg.

7 *Sigara (Vermicorixa) lateralis* (LEACH, 1817)
Holopalaearktische Art mit weiter Verbreitung, bisher vermutlich nur übersehen. Neu für Vorarlberg.

12 *Velia (Plesiovelia) caprai* TAMANINI, 1947
MÜLLER (1926) meldet die Art *V. currens* (F.) von mehreren Fundorten. Nachdem alle früher als *V. currens* determinierten Belegstücke aus ganz Österreich von TAMANINI überprüft und als die von ihm erst 1947 beschriebene *V. caprai* bestimmt wurden, ist mit großer Sicherheit anzunehmen, daß es sich bei den zitierten Funden auch um diese Art handelt. *V. currens* ist eine mediterrane Art und bisher in Österreich nicht sicher nachgewiesen.

14 *Chartoscirta cincta* (H. S., 1842)
Lebt zoophag zwischen Schilf und niederer Vegetation in Sumpf- und Moorgebieten und zeigt eine eurosibirische Verbreitung. Wird von MÜLLER (1926) zwar angeführt, jedoch ist ihm als einziger Fundort nur Friedrichshafen (BRD) bekannt. Daher neu für Vorarlberg.

15 *Chartoscirta elegantula* (FALLEN, 1807)
Lebensweise und Verbreitung wie vorige Art. Neu für Vorarlberg.

22 *Alloeotomus germanicus* WAGNER, 1939
MÜLLER (1926) meldet die zweite in Mitteleuropa vorkommende Art dieser Gattung *A. gothicus* (FALL.), welche damals noch nicht von der erst später beschriebenen Art *A. germanicus* getrennt wurde. Beide Arten leben auf *Pinus* und sind sicher beide im Lande weiter verbreitet. Neu für Vorarlberg.

27 *Trigonotylus caelestialium* (KIRKALDY, 1902)
Die sichere Trennung der vielfach angegebenen und auch von MÜLLER (1926) zitierten *T. ruficornis* (GEOFFR.) und *T. caelestialium* ist nur durch Genitaluntersuchung möglich (BOZDECHOVÁ, 1973). Diese Arten leben an Poaceae und *T. caelestialium* ist in Mitteleuropa weiter verbreitet, während die mehr wärmeliebende *T. ruficornis* nur lokal und selten nachgewiesen wurde (RIEGER, 1978).

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Abb. 2: *Phytocoris singeri* WAGNER, eine für Österreich neue Miridae

Eine Überprüfung der Belege von MÜLLER wäre erforderlich, ansonsten neu für Vorarlberg.

28 *Phytocoris s.str. confusus* (REUTER, 1896)
Lebt an Laubhölzern und ist sicher weiter verbreitet. Neu für Vorarlberg.

29 *Phytocoris (Ktenocoris) singeri* WAGNER, 1954
Diese farblich auffällige (*Abb. 2*), erst 1954 aus Deutschland beschriebene Art ist nur von wenigen Fundorten in Mitteleuropa bekannt (SCHUSTER, 1989) und in Österreich noch nicht nachgewiesen worden. Lebt nach WAGNER (1970) am Knäuelblütigen Ampfer (*Rumex conglomeratus*) auf feuchten und sumpfigen Wiesen.

37 *Lygocoris (Apolygus) rhamnicola* (REUTER, 1895)
Diese Art ist in Nord- und Mitteleuropa verbreitet und lebt am Faulbaum (*Frangula alnus*) und vermutlich anderen, im Auwald vorhandenen Kreuzdorngewächsen wie z.B. Kreuzdorn (*Rhamnus* sp.). Von nahestehenden Arten nur durch Genitaluntersuchung zu unterscheiden. Neu für Vorarlberg.

39 *Lygus rugulipennis* POPPIUS, 1911
Allgemein häufige und weitverbreitete Art, vorwiegend auf diversen Kräutern an Ruderalstellen zu finden. Neu für Vorarlberg.

40 *Orthops s.str. basalis* (A. COSTA, 1853)
Von der nahestehenden Art *O.kalmii* nicht immer sicher getrennt worden, welche beide an Apiaceae leben. Neu für Vorarlberg

55 *Psallus s.str. flavellus* STICHEL, 1933
Entwickelt sich an Esche (*Fraxinus*) und ist nur durch die Form der Genitalstrukturen von der nahestehenden Art *P. lepidus* FIEB. sicher zu unterscheiden. Neu für Vorarlberg.

56 *Oncotylus s.str. viridiflavus* (GOEZE, 1778)
Lebt an Flockenblumen (*Centaurea* sp.). Neu für Vorarlberg

63 *Nabis s.str. brevis* SCHOLTZ, 1847
Eurosibirische Art, welche bevorzugt an feuchten Standorten lebt. Zur sicheren Determination ist die Untersuchung der Genitalstrukturen erforderlich. Neu für Vorarlberg.

66 *Orius (Heterorius) laticollis* (REUTER, 1884)
Findet sich an Weidenarten (*Salix* sp.), wo sie Blattläusen nachstellt. Durch das breite Halsschild und die charakteristische Ausbildung des Paramers (Klammerstrukturen im männlichen Genitalapparat) gut erkennbar. Neu für Vorarlberg.

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

67 *Metatropis rufescens* (HERRICH - SCHAEFFER, 1835)
Lebt ausschließlich an Hexenkraut (*Circea lutetiana* u.a.) an feuchten Standorten. Neu für Vorarlberg.

68 *Spilostethus saxatilis* (SCOPOLI, 1763)
Schon von MÜLLER (1926) von „Waldrändern, Wiesen und Gräben auf Doldengewächsen" angeführt, jedoch nicht häufig. Zeigt eine holomediterrane Verbreitung mit einem Vorkommen nördlich bis Mitteleuropa (*Abb. 3*).

73 *Scolopostethus pilosus* (REUTER, 1874)
Eurosibirische Art, welche and feuchten Standorten am Boden, unter Laub oder in der Bodenstreu zu finden ist. Neu für Vorarlberg.

80 *Eurygaster testudinaria* (GEOFFROY, 1758)
Der Lebensraum dieser Art sind Feuchtbiotope und Moore. Ist holopalaearktisch verbreitet und in der Regel nicht selten. Neu für Vorarlberg.

84 *Carpocoris purpureipennis* (DE GEER, 1773)
Wird bei MÜLLER (1926) als Synonym von *C. pudicus* PODA geführt. Beides sind jedoch gute Arten, welche sich nur in der Paramerenform sicher unterscheiden lassen. Die alten Belege müßten daraufhin geprüft werden.

Abb. 3: *Spilostethus saxatilis*, eine in den Naturschutzgebieten Bangser Ried - Matschels vorkommende Lygaeidae

4. Dank

Das zur Auswertung zur Verfügung gestellte Material von Handfängen wurde vom Koleopterologen Timo Kopf aufgesammelt, jenes der Bodenfallen von Mag. Willi Breuß (beide Universität Innsbruck). Die Beifänge aus den Lichtfängen stammen vom Lepidopterenspezialisten Dr. Peter Huemer (Tiroler Landesmuseum, Ferdinandeum, Innsbruck). Allen Genannten danke ich für das interessante Belegmaterial und vielfache Hinweise zum Biotop NSG Bangser Ried - Matschels.

5. Literatur

BERNHARDT, K.G. (1992): Die Wanzen (Heteroptera) des Fürstentums Liechtenstein I.Teil: Die Wanzenfauna des außeralpinen Raumes.- Ber. Bot.- Zool. Ges. Liechtenstein - Sargans - Werdenberg 19:295 - 325

BOZDECHOVÁ, J. (1973): Diagnostische Merkmale der Arten *Trigonotylus ruficornis* und *T. coelestialium* (Heteroptera, Miridae).- Fol. mus. rer. natur. Bohemiae occ. Plzen, Zoologica 3:118

GÜNTHER, H. & SCHUSTER, G. (1990): Verzeichnis der Wanzen Mitteleuropas (Heteroptera).- Dtsch. ent. Z., N. F.. 37 (4-5):361-396

HEISS, E. & JOSIFOV, M. (1990): Vergleichende Untersuchung über Artenspektrum, Zoogeographie und Ökologie der Heteropteren - Fauna in Hochgebirgen Österreichs und Bulgariens.- Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck 77:123-161

MIELEWCYK, S. (1988): Beitrag zur Kenntnis der Wasserwanzenfauna des NSG Ruggeller Riet, Fürstentum Liechtenstein.- Opusc. zool. flumin. 25: 1 - 12

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at
MIELEWCYK, S. (1990): Beitrag zur Kenntnis der Wasserwanzen des NSG Ruggeller Riet.- Ber. Bot.- Zool. Ges. Liechtenstein - Sargans - Werdenberg 18: 383 - 388

MÜLLER, A.J. (1926): Systematisches Verzeichnis der bisher in Vorarlberg aufgefundenen Wanzen (Hemiptera - Heteroptera Latr.).- Arch. f. Insektenkunde d. Oberrheingeb. u. d. angrenzenden Länder, Bd.II (1):1 - 39

PFÄNDLER, U., WALTER, T. & BERNHARDT, K. G. (1990): Landwanzen (Geocorisae) im Naturschutzgebiet Ruggeller Riet.- Ber. Bot.- Zool. Ges. Liechtenstein - Sargans - Werdenberg 18. 389 - 415

RIEGER, CH. (1978): Zur Verbreitung von *Trigonotylus coelestialium* (Kirkaldy), 1902 (Heteroptera, Miridae).- Nachrbl. Bayer. Ent. 27 (5):83-90

SCHUSTER, G. (1989): Die Wanzenfauna des Windsberges bei Freinhausen, Oberbayern.- Ber. Naturf. Ges. Augsburg 49 (190):1-29

WAGNER, E. (1970 - 1975): Die Miridae Hahn, 1831 des Mittelmeerraumes und der Makaronesischen Inseln (Hemiptera, Heteroptera) Teil 1 - 4.- Ent. Abh. Staatl. Mus. Tierkunde Dresden, Suppl. Bd. 37, 39, 40: 1388 pp.

Anschrift des Verfassers:
DI Dr. Ernst Heiss
Entomologische Forschungsgruppe,
Tiroler Landesmuseum
Josef-Schraffl-Straße 2a
A-6020 Innsbruck

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Anhang

Tab. 2: Artenliste mit Fangdaten und Fangzahlen der Heteropterenbeifänge aus den Naturschutzgebieten Bangser Ried und Matschels

Zeichenerklärung:
Verwendete Abkürzungen: **B** = Bangs; **M** = Matschels; **M/W** = Männchen / Weibchen; **BF** = Bodenfalle; **HF** = Handfang; **LF** = Lichtfang; **#** Neufund für Österreich; ***** Neufund für Vorarlberg

Nr	Art	Fundort		Datum	M/W	Fangart
	Dipsocoridae					
1	* *Pachycoleus waltli* FIEB.	B	Frickgraben	03.09.95	1/1	HF
		B	Iriswiese	05.09.95	2/0	HF
		B	Wiese	24.09.94	1/0	BF
	Nepidae					
2	*Nepa cinerea cinerea* L.	B	Graben	03.09.95	1L5	HF
		B	Iriswiese, Tümpel	26.06.95	1L3	HF
		B	Frickgraben	03.09.95	1L5	HF
	Pleidae					
3	*Plea minutissima* LEACH	M	Illspitz	26.06.95	1/0	HF
	Notonectidae					
4	*Notonecta glauca glauca* L.	M	Unterried, Graben	23.04.95	1/0	HF
		B	Graben	03.09.95	0/1	HF
		B	Binsentümpel	03.09.95	0/3	HF
	Corixidae					
5	*Corixa punctata* (ILL.)	B	Graben	03.09.95	0/1	HF
6	*Hesperocorixa sahlbergi* (FIEB.)	B	Bangser Ried	20.06.95	0/2	LF
		M	Unterried	17.07.95	0/2	LF
7	* *Sigara (Vermicorixa) lateralis*	B	Bangser Ried	20.06.95	1/0	LF
	(LEACH)	M	Unterried	17.07.95	12/11	LF
8	*Sigara (Pseudovermicorixa)*	M	Illdamm	05.08.95	1/0	LF
	nigrolineata (FIEB.)	M	Unterried	24.06.95	0/1	HF
9	*Sigara (Sigara) striata* (L.)	B	Bangser Ried	20.06.95	1/1	LF
		M	Unterried	17.07.95	1/2	LF
		B	Ried	23.08.95	1/1	LF
		B	Graben	03.09.95	0/1	HF
	Hebridae					
10	*Hebrus (Hebrusella) ruficeps* THMS.	B	Steifseggenbereich	03.09.95	5/1	HF
	Hydrometridae					
11	*Hydrometra stagnorum*	M	Unterried, Wassergr.	05.09.95	1/0	HF
	Veliidae					
12	*Velia (Plesiovelia) caprai* TAM.	B	Graben	93.09.95	1/0	HF
		M	Unterried, Wassergr.	24.06.95	5L	HF
		M	Unterried, Wassergr.	05.09.95	1/1	HF
		M	Bergle, Seeufer	05.09.95	0/1	HF
		M	Illspitz	26.06.95	1/0	HF
	Gerridae					
13	*Gerris str. lacustris* L.	B	Spirsbach	03.09.95	0/1	HF
		M	Unterried, Graben	23.04.95	1/0	HF

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Nr	Art	Fundort		Datum	M/W	Fangart
	Saldidae					
14	* *Chartoscirta cincta* (H.S.)	B	Frickgraben	03.09.95	0/1	HF
		M	Unterried, Tümpel	23.04.95	1/1	HF
15	* *Chartoscirta elegantula* (FALL.)	B	Steifseggenbereich	03.09.95	1/0	HF
16	*Saldula saltatoria* (L.)	B	Frickgraben	03.09.95	1/1	HF
		M	Unterried	23.04.95	1/4	HF
		M	Auwald	03.09.95	1/0	HF
	Tingidae					
17	*Acalypta carinata* (PANZ.)	M		23.06.94	1/0	BF
18	*Agramma ruficorne* (GERM.)	B	Wegrand	03.09.95	0/1	HF
19	*Physatocheila costata* (F.)	B	Erlenbruch	03.09.95	2/2	HF
	Miridae					
20	*Deraeocoris s.str. annulipes* (H.S.)	B	Bangser Ried	20.06.95	1/0	LF
21	*Deraeocoris (Knightocapsus)*	M	Unterried	05.09.95	0/1	HF
	lutescens (SCH.)	B	Erlenbruch	23.06.95	0/1	HF
22	* *Alloeotomus germanicus* WGN.	M	Unterried	24.08.95	1/0	LF
		B	Ried	23.08.95	1/0	LF
23	*Leptopterna dolobrata* (L.)	B	Bangser Ried	20.06.95	1/0	LF
		B	Ried	23.08.95	1/1	LF
		M	Kobleren, Wiese	24.06.95	2/2	HF
		B	Feuchtwiese	26.06.95	4/13	HF
		M	Unterried, Iriswiese	24.06.95	16/16	HF
		B	Binsen	26.06.95	1/0	HF
		B	Iriswiese	26.06.95	5/2	HF
		B	Erlenbruch	03.09.95	0/12	HF
		M	Unterried	26.06.95	4/5	HF
24	*Stenodema (Brachystira)*	B	Bangser Ried	16.07.95	8/1	LF
	calcaratum (FALL.)	M	Unterried	17.07.95	12/2	LF
		M	Unterried	24.08.95	3/0	LF
		B	Ried	23.08.95	12/8	LF
		B	Iriswiese	03.09.95	6/2	HF
		B	Erlenbruch	16.07.95	6/2	HF
		B	Erlenbruch	03.09.95	0/1	HF
		M	Unterried	05.09.95	4/3	HF
		M	Illspitz	26.06.95	0/1	HF
		M		24.09.94	3/0	BF
		M	Bergle	05.09.95	1/0	HF
		M	Unterried, Düngew.	24.06.95	2/2	HF
		B	Fettwiese	16.07.95	1/1	HF
25	*Notostira erratica* (L.)	M	Illspitz	26.06.95	0/2	HF
		M	Unterried, Iriswiese	24.06.95	1/0	HF
26	*Megaloceraea recticornis*	B	Bangser Ried	20.06.95	2/0	LF
	(GEOFFR.)	B	Iriswiese	26.06.95	0/1	HF
		M	Illspitz	26.06.95	3/0	HF
		M	Unterried, Iriswiese	24.06.95	1/0	HF
27	*Trigonotylus caelestialium* (KIRK.)	B	Bangser Ried	20.06.95	1/1	LF
		M	Unterried	24.08.95	1/7	LF
		B	Ried	23.08.95	9/7	LF
		M	Kobleren, Wiese	24.06.95	0/1	HF
28	* *Phytocoris s.str. confusus* RT.	M	Unterried	01.07.95	0/1	LF
29	# *Phytocoris (Ktenocoris)*	M	Partenwiesen	23.08.95	2/0	LF
	singeri WGN.	M	Unterried	24.08.95	2/0	LF
		B	Erlenbruch	03.09.95	0/1	HF

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Nr	Art	Fundort		Datum	M/W	Fangart
30	*Adelphocoris lineolatus* (GZ.)	B	Bangser Ried	20.06.95	1/0	LF
		B	Bangser Ried	16.07.95	3/0	LF
		M	Illdamm	05.08.95	7/0	LF
		M	Unterried	24.08.95	3/0	LF
		B	Binsen	03.09.95	2/0	HF
		B	Iriswiese	03.09.95	0/1	HF
		M	Illspitz	26.06.95	0/2	HF
31	*Adelphocoris quadripunctatus* (F.)	M	Partenwiesen	23.08.95	1/0	LF
		B	Wegrand	03.09.95	0/1	HF
32	*Adelphocoris seticornis* (F.)	B	Bangser Ried	20.06.95	3/1	LF
		B	Bangser Ried	16.07.95	5/0	LF
		M	Unterried	17.07.95	1/0	LF
		M	Illdamm	05.08.95	1/0	LF
		M	Unterried	24.08.95	5/0	LF
		B	Ried	23.08.95	4/0	LF
		M	Unterried	01.07.95	1/0	LF
		B	Iriswiese	03.09.95	1/1	HF
		B	Iriswiese	26.06.95	1/2	HF
		B	Pfeife	26.06.95	0/1	HF
		M	Unterried	05.09.95	0/1	HF
		M	Unterried	26.06.95	3/3	HF
33	*Calocoris (Rhabdomiris) striatellus* (F.)	M	Unterried	10.05.95	1/0	LF
34	*Calocoris (Closterot.)*	M	Kobleren, Gebüsch	26.06.95	1/1	HF
	fulvomaculatus (DEG.)	M	Unterried, Waldrand	24.06.95	0/1	HF
35	*Stenotus binotatus* (F.)	B	Bangser Ried	20.06.95	0/2	LF
		B	Bangser Ried	16.07.95	6/1	LF
		M	Unterried	16.07.95	3/0	LF
		M	Partenwiesen	23.08.95	1/2	LF
		B	Binsen	03.09.95	0/1	HF
		B	Iriswiese	26.06.95	1/1	HF
		B	Erlenbruch	16.07.95	0/1	HF
		B	Erlenbruch	03.09.95	2/1	HF
		M	Unterried	26.06.95	2/1	HF
		B	Wegrand	16.07.95	0/3	HF
36	*Lygocoris (Neolygus) viridis* (FALL.)	M	Unterried, Waldrand	24.06.95	0/1	HF
37	* *Lygocoris (Apolygus)*	M	Kobleren, Waldrand	24.06.95	4/5	HF
	rhamnicola (RT.)	B	Erlenbruch	03.09.95	1/1	HF
		B	Iriswiese	26.06.95	1/0	HF
38	*Lygus pratensis* (L.)	M	Unterried	17.07.95	4/0	LF
39	* *Lygus rugulipennis* POPP.	B	Bangser Ried	20.06.95	1/1	LF
		B	Waldstreifen	05.09.95	1/2	HF
		B	Iriswiese	03.09.95	1/0	HF
40	* *Orthops s.str. basalis* (COSTA)	M	Unterried, Iriswiese	05.09.95	2/0	HF
		B	Wiese	23.06.95	0/2	HF
41	*Orthops s.str. kalmii* (L.)	B	Bangser Ried	16.07.95	2/0	LF
		M	Unterried	17.07.95	5/0	LF
		M	Partenwiesen	23.08.95	0/1	LF
		M	Unterried	24.08.95	0/1	LF
		B	Wegrand	03.09.95	2/0	HF
		M	Unterried	05.09.95	1/0	HF
42	*Agnocoris rubicundus* (FALL.)	M	Kobleren, Gebüsch	26.06.95	0/1	HF
43	*Charagochilus gyllenhali* (FALL.)	B	Iriswiese	05.09.95	1/0	HF
44	*Polymerus s.str. carpathicus* HV.	B	Iriswiese	26.06.95	2/0	HF
45	*Polymerus (Poeciloscytus)*	B	Bangser Ried	16.07.95	2/0	LF
	unifasciatus (F.)	B	Erlenbruch	03.09.95	2/2	HF
		B	Iriswiese	05.09.95	0/1	HF

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Nr	Art	Fundort		Datum	M/W	Fangart
46	*Capsus ater* (L.)	B	Bangser Ried	20.06.95	1/0	LF
		B	Frickgraben	23.06.95	0/1	HF
		B	Feuchtwiese	26.06.95	1/0	HF
		M	Unterried, Iriswiese	24.06.95	1/0	HF
		B	Iriswiese	26.06.95	4/1	HF
		B	Pfeife	26.06.95	0/1	HF
		B	Erlenbruch	03.09.95	1/0	HF
		M	Unterried	26.06.95	2/1	HF
47	*Halticus apterus* (L.)	B	Wegrand	16.07.95	0/1	HF
		M	Illspitz	05.09.95	0/1	HF
48	*Orthocephalus coriaceus* (F.)	B	Iriswiese	26.06.95	1/1	HF
		B	Kanal	26.06.95	2/0	HF
49	*Orthotylus s.str. marginalis* RT.	B	Bangser Ried	20.06.95	1/0	LF
		M	Kobleren, Gebüsch	26.06.95	1/1	HF
50	*Melanotrichus flavosparsus* (C.SBG.)	B	Ried	23.08.95	2/0	LF
51	*Globiceps (Paraglobiceps) cruciatus* RT.	B	Iriswiese	26.06.95	1/2	HF
52	*Dryophilocoris flavoquadrimaculatus* (DEG.)	M	Unterried	10.05.95	2/0	LF
53	*Pilophorus clavatus* (L.)	B	Erlenbruch	03.09.95	0/1	HF
		M	Kobleren	05.09.95	1/0	HF
54	*Plagiognathus s.str. chrysanthemi* (WFF.)	B	Iriswiese	26.06.95	1/0	HF
55	* *Psallus s.str. flavellus* STI.	M	Kobleren, Gebüsch	26.06.95	1/0	HF
		M	Auwald	26.06.95	1/0	HF
56	* *Oncotylus s.str. viridiflavus* (GZ.)	B	Bangser Ried	16.07.95	1/0	LF
57	*Orthonotus rufifrons* (FALL.)	B	Erlenbruch	16.07.95	0/1	HF
58	*Phylus s.str. coryli* (L.)	M	Unterried, Waldrand	24.06.95	0/1	HF
	Nabidae					
59	*Himacerus apterus* (F.)	B	Waldstreifen	05.09.95	0/1	HF
		M	Kobleren	05.09.95	0/1	HF
60	*Aptus mirmicoides* (O.COSTA)	B	Erlenbruch	26.06.95	1/0	HF
61	*Nabicula (Dolichonabis) limbata* (DAHLB.)	B	Feuchtwiese	26.06.96	3/2	HF
		B	Iriswiese	05.09.95	0/1	HF
62	*Nabicula s.str. flavomarginata* (SCH.)	B	Wegrabd	16.07.95	2/0	HF
		B	Wegrand	03.09.95	0/1	HF
63	* *Nabis s.str. brevis* SCH.	M	Unterried	24.04.95	0/1	HF
		M	Unterried	26.06.95	1/0	HF
		M		24.09.94	0/1	BF
64	*Nabis s.str. rugosus* (L.)	B	Waldstreifen	05.09.95	1/1	HF
		M	Bergle	05.09.95	1/1	HF
		M	Unterried	05.09.95	2/0	HF
		B	Binsen	16.07.95	0/2	HF
	Anthocoridae					
65	*Anthocoris nemorum* (L.)	B	Erlenbruch	03.09.95	0/2	HF
		B	Erlenbruch	26.06.95	0/1	HF
		B	Erlenbruch	23.06.95	1/0	HF
66	* *Orius (Heterorius) laticollis* (RT.)	M	Unterried	05.09.95	1/0	HF
	Berytidae					
67	* *Metatropis rufescens* (H.S.)	M	Kobleren, Waldrand	24.06.95	1/0	HF
		M	Unterried	05.09.95	6/1	HF
		M	Auwald	26.06.95	1/0	HF

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Nr	Art	Fundort		Datum	M/W	Fangart
	Lygaeidae					
68	*Spilostethus saxatilis* (SCOP.)	B	Iriswiese	23.06.95	0/1	HF
		B	Iriswiese	03.09.95	1/1	HF
		B	Iriswiese	26.06.95	3/1	HF
		M	Unterried	05.09.95	3/0	HF
		M		24.09.94	0/2	HF
69	*Kleidocerys resedae* (PZ.)	B	Bangser Ried	20.06.95	2/0	LF
		B	Ried	23.08.95	1/1	LF
		M	Kobleren, Wiese	24.06.95	0/1	HF
		B	Waldstreifen	05.09.95	2/2	HF
		M	Kobleren, Gebüsch	24.06.95	0/1	HF
70	*Cymus claviculus* (FALL.)	B	Binsen	26.06.95	0/2	HF
		B	Binsen	16.07.95	3/2	HF
71	*Cymus glandicolor* HAHN	B	Binsen	26.06.95	2/1	HF
		B	Pfeife	26.06.95	3/3	HF
		B	Wegrand	16.07.95	4/2	HF
		B	Wegrand	03.09.95	1/0	HF
		B	Steifseggen	03.09.95	1/1	HF
		B	Iriswiese	23.06.95	2/1	HF
72	*Drymus (Sylvadrymus) brunneus* (F.SBG.)	B	Feuchtwiese	26.06.95	1/0	HF
		B	Erlenbruch	03.09.95	0/1	HF
		M	Kobleren, Gebüsch	26.06.95	4/0	HF
		M	Unterried	05.09.95	1/1	HF
		M	Auwald	24.09.94	1/0	BF
73	* *Scolopostethus pilosus* (RT.)	B	Steifseggen	03.09.95	0/1	HF
		M	Unterried	05.09.95	2/3	HF
74	*Stygnocoris rusticus* (FALL.)	B	Graben	03.09.95	1/1	HF
		M	Illspitz	05.09.95	1/0	HF
75	*Acompus rufipes* (WFF.)	B	Iriswiese	26.06.95	0/1	HF
		M	Unterried	05.09.95	1/1	HF
76	*Pachybrachius fracticollis* (SCH.)	B	Wegrand	03.09.95	3/1	HF
		B	Steifseggen	03.09.95	1/4	HF
		B	Binsen	23.06.95	1/0	HF
77	*Pachybrachius luridus* (HAHN)	B	Iriswiese	03.09.95	0/1	HF
	Coreidae					
78	*Coreus marginatus* (L.)	B	Pfeife	26.06.95	2/0	HF
		M	Bergle	05.09.95	0/1	HF
		M	Illspitz	26.06.95	0/1	HF
	Rhopalidae					
79	*Rhopalus (Aeschyntelus) maculatus* (FIEB.)	B	Binsen	03.09.95	1/2	HF
		M		26.09.94	0/1	HF
	Scutelleridae					
80	* *Eurygaster testudinaria* (GEOFFR.)	B	Binsen	03.09.95	0/1	HF
		B	Binsen	26.06.95	0/1	HF
		B	Iriswiese	03.09.95	0/1	HF
		M	Illspitz	26.06.95	0/3	HF
	Pentatomidae					
81	*Eysarcoris aeneus* (SCOP.)	B	Ried	23.08.95	1/0	LF
		B	Binsen	03.09.95	2/1	HF
		B	Iriswiese	03.09.95	0/1	HF
		B	Iriswiese	26.06.95	3/2	HF
		B	Pfeife	26.06.95	0/1	HF

©inatura Dornbirn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Nr	Art	Fundort		Datum	M/W	Fangart
		B	Wegrand	16.07.95	0/1	HF
		B	Wegrand	03.09.95	1/1	HF
		M	Bergle	05.09.95	0/1	HF
		B	Schilfwiese	23.06.95	1/0	HF
		M	Unterried	26.06.95	0/1	HF
82	*Palomena viridissima* (PODA)	M	Unterried	05.09.95	0/2	HF
83	*Holcostethus s.str. vernalis* (WFF.)	M	Unterried	26.06.95	0/1	HF
84	*Carpocoris purpureipennis* (DEG.)	B	Iriswiese	03.09.95	0/1	HF
		M	Illspitz	26.06.95	2/0	HF
		B	Steifseggen	03.09.95	0/1	HF
85	*Dolycoris baccarum* (L.)	B	Bangser Ried	20.06.95	1/1	LF
86	*Eurydema oleraceum* (L.)	B	Iriswiese	03.09.95	2/0	HF
		M	Unterried	05.09.95	1/0	HF
		M	Unterried	26.06.95	1/0	HF
87	*Pentatoma rufipes (L.)*	M	Illdamm	05.08.95	1/0	LF

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vorarlberger Naturschau - Forschen und Entdecken

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Heiss Ernst

Artikel/Article: Wanzenbeifänge (Heteroptera) aus den Naturschutzgebieten Bangser Ried und Matschels (Vorarlberg). 247-260